

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Orsrates Mulmshorn
vom 08.04.2021**

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:40 Uhr

Anwesend sind:

Entschuldigt fehlen:

Einwohnerfragestunde:

Ein Bürger fragt, ob OBMin Berg den Unterschied zwischen Eigentum und Besitz wüsste und erklären kann.

OBMin Berg hat dem Bürger die Begriffe erklärt.

**TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen
Ladung und der Beschlussfähigkeit** VorlNr.

OBMin Berg eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und der Ortsrat beschlussfähig ist.

**TOP 2 Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden
Anträge** VorlNr.

ORM Westermann beantragt, dass die Tagesordnung um einen Punkt erweitern wird. Neu TOP 6 soll die Auftragsvergabe der Ortstafeln sein.

Es kommt zur Abstimmung.

Der Ortsrat Mulmshorn stimmt der erweiterten Tagesordnung einstimmig (8) zu.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift vom 11.02.2021 VorlNr.

Der Ortsrat Mulmshorn stimmt der Niederschrift vom 11.02.2021 einstimmig (8) zu.

ORM Cordes teilt mit, dass er bisher nicht mit der Verwaltung gesprochen habe. Die ersten Maßnahmen sollen um die Kapelle herum passieren. Es soll u.a. neuer Rasen angelegt werden. Außerdem soll ein alter Grabstein von einem Steinmetz als Blumengesteckanlage umgebaut werden.

Die Verwaltung möge eine Kostenermittlung erstellen.

ORM T. Bammann schlägt vor jetzt im April die Maßnahmen umzusetzen, da es sich ansonsten wieder weiter nach hinten verschiebt.

ORM N. Bammann schlägt vor, dass die Kostenermittlung innerhalb von 14 Tagen an den Ortsrat gesendet wird, um dann in einem Umlaufbeschluss, den Maßnahmen zuzustimmen.

ORM Westermann wünscht sich einen Plan von der Verwaltung wie der Friedhof aussehen soll und zu wann welche Maßnahme stattfindet.

OBMin Berg stellt zum Antrag, dass die Verwaltung eine Kostenermittlung für die Umgestaltung des Platzes um die Kapelle herum und die Kostenermittlung für die Blumengesteckanlage durchführt.

Es kommt zur Abstimmung.

Der Ortsrat Mulmshorn stimmt dem Antrag von OBMin Berg einstimmig (8) zu.

TOP 5 Beratung über die Ergebnisse der Geschwindigkeitsmessungen

OBMin Berg ist erstaunt, wie viel Fahrzeugbewegungen im Sottrumer Weg stattfinden. Eine Maßnahme um die Geschwindigkeit zu reduzieren, könnte ein Fußweg sein. Dies sollte aber Anliegergebührenfrei, durch Zuschüsse errichtet werden.

ORM Westermann schlägt vor, die Straße zur Kreisstraße zu machen. Damit trägt der Kreis die Kosten. Aber dies sollte nach der Wahl besprochen werden.

Es entsteht eine Diskussion welche weitere Maßnahmen helfen würden.

OBMin Berg stellt zum Antrag, dass die Verwaltung prüfen soll, ob in der Straße „Sottrumer Weg“ ein Fußweg hergestellt werden kann und wenn dies möglich ist, dass geprüft wird, ob dies durch Zuschüsse finanziert werden kann, ohne das die Anlieger beitragspflichtig werden.

Es kommt zur Abstimmung.

Der Ortsrat Mulmshorn stimmt bei einer Enthaltung, mehrheitlich (7) dem Antrag von OBMin Berg zu.

Weiter soll die Verwaltung prüfen, ob es in den Straßen „Im Mull“ und „Sottrumer Weg“ möglich ist, Markierungen zur Abgrenzung eines Fahrradweges zu erstellen. Als eine Art POP-UP Radweg.

OBMin Berg stellt dies zum Antrag.

Es kommt zur Abstimmung.

Der Ortsrat Mulmshorn stimmt dem Antrag einstimmig (8) zu.

Weiter teilt OBMin Berg mit, dass die Verwaltung nicht klären konnte, warum die Einmündungsbreite im Tannenweg so geplant wurde. Dies geschah wahrscheinlich vor der Gebietsreform.

Herr Knabe von der Verwaltung hat vorgeschlagen, bei der Verkehrsbehörde anzufragen, ob es möglich sei Poller und eine entsprechende Markierung zur Verengung zu erstellen. Dies wird zum Antrag gestellt.

Es kommt zur Abstimmung.

Der Ortsrat Mulmshorn stimmt dem Antrag von OBMin Berg einstimmig (8) zu.

ORM Cordes teilt mit, dass die Verwaltung prüfen sollte, ob man im Tannenweg, ab Beginn der Bundesstraße, eine 30er Zone einrichten kann. Eine Antwort gab es bisher nicht. Die Verwaltung wird gebeten zu antworten.

TOP 6 Auftragsvergabe Ortstafeln

VorlNr.

ORM Westermann teilt mit, dass die Firma Rosebrock das kostengünstigste Angebot abgegeben hat. In der Zwischenzeit haben sich einige Sachen geändert wie z.B. der Wegzug eines Künstlers und das neue Baugebiet. Die Frage ist, ob die Karten jetzt schon aktualisiert werden sollten.

OBMin Berg antwortet, dass die Karten so bleiben sollten wie sie sind. Sie wird den Künstler fragen, ob er noch auf der Karte sein möchte oder nicht. In 2-3 Jahren könnte man diese ansonsten wieder erneuern.

OBMin stellt zum Antrag, den Auftrag zur Erneuerung der Ortstafeln an die Firma Rosebrock zu erteilen.

Es kommt zur Abstimmung.

Der Ortsrat Mulmshorn stimmt dem Antrag einstimmig (8) zu.

ORM Cordes fragt, ab welchem Betrag mehrere Angebote eingeholt werden müssen.

Antwort im Protokoll: Es ist gängige Praxis, dass grundsätzlich drei Vergleichsangebote eingeholt werden, unabhängig vom Betrag.

TOP 7 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen der Ortsratsmitglieder

VorlNr.

TOP 7.1 Verschiedene Termine

VorlNr.

OBMin Berg teilt mit, dass für den Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ am 14.09.2021 und 16.09.2021 die Schlussbereisung erfolgen soll. Die Abschlussveranstaltung soll am 17.09.2021 stattfinden.

Am 10.04.2021 um 10 Uhr findet die Holzversteigerung statt.

Am 17.04.2021 findet die Müllsammelaktion statt.

TOP 7.2 Reparatur Friedhof

VorlNr.

OBMin Berg teilt mit, dass der Verteilerkopf an der Bewässerungsanlage am Friedhof ausgetauscht wurde.
Außerdem wurde das Verbindungstück vom Schlauch zum Wasserhahn gestohlen. Dies wurde ebenfalls ersetzt.

TOP 7.3 Ideen „Unser Dorf hat Zukunft“

VorlNr.

ORM Bartsch teilt mit, dass sich am 12.04.2021 um 19 Uhr im HdZ eine kleine Gruppe trifft, um Ideen für den Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ zu besprechen. Wer Ideen hat, kann ihm diese gerne mitteilen.

TOP 7.4 Bank aufstellen

VorlNr.

ORM Bartsch wurde angesprochen, ob an der ehemaligen Bushaltestelle am Höperweg eine Bank aufgestellt werden könnte.

OBMin Berg befürwortet den Vorschlag.

ORM T. Bammann antwortet, dass zwei Bänke besorgt werden könnten. Eine für die ehemalige Bushaltestelle am Höperweg und eine an der Hütte.

OBMin Berg bittet ORM Westermann, der für den RUM-Weg ja schon entsprechende Bänke besorgt hat, ob er die beiden Bänke auch jetzt besorgen könne.

Er stimmt dem zu.

TOP 7.5 Lebensmittellieferung

VorlNr.

ORM Cordes teilt mit, dass die Fa. Bröös die Lebensmittellieferung aufgenommen hat. Kataloge möchte er im Heidejäger auslegen.

TOP 7.6 Friedhof

VorlNr.

ORM Hill teilt mit, dass das Schloss von der Tür des Gerätehauses am Friedhof kaputt sei.

TOP 7.7 Holzversteigerung

VorlNr.

ORM T. Bammann teilt mit, dass bei der Holzversteigerung zwei Eichen nicht versteigert werden. Daraus sollen Bänke und ein Tisch hergestellt werden und u.a. am Sportplatz hingestellt werden.

TOP 7.8 Straßennamensschilder

VorlNr.

ORM T. Bammann bittet darum, ihm Straßennamensschilder zu nennen, die verwittert sind oder nicht mehr vorhanden. Diese sollen zum Wettbewerb erneuert werden.

TOP 7.9 Ortsbegehung

VorlNr.

ORM T. Bammann teilt mit, dass er am 16.03.2021 mit Frau Behrens von der Verwaltung im Dorf unterwegs war. Es ging u.a. um Drainageschächte, Wegeseitenräumungen, dem Regenrückhaltebecken im Baugebiet Orthörsten und das Notfallpunktschild im Höperweg.

TOP 7.10 Haushaltsansätze Hand- und Spanndienst

VorlNr.

ORM T. Bammann bittet darum, die Haushaltsansätze für die Hand- und Spanndienste zu erhöhen. Diese wurden seit 2015 nicht geändert.

TOP 7.11 Gewerbegebiet

VorlNr.

ORM Lesch fragt an, ob es neue Interessenten für das Gewerbegebiet gibt.

OBMin Berg antwortet, dass es keine gebe.

TOP 7.12 Spielplatz Tannenweg

VorlNr.

ORM N. Bammann teilt mit, dass der Rasen auf dem Spielplatz im Tannenweg im desolaten Zustand ist.

OBMin Berg antwortet, dass derjenige, der den Rasen angesät hat, der Meinung ist, dass der Rasen wiederkommen würde. Sie wird ihn aber nochmals kontaktieren.

TOP 7.13 Plakat Atommüll

VorlNr.

ORM T. Bammann fragt an, ob wie in anderen Orten ein Plakat gegen ein Atommüll Endlager aufgestellt werden kann.

OBMin Berg antwortet, dass sie sich mit Herrn Wedemeyer in Verbindung setzen wird.

gez. Ortsbürgermeister

gez. Protokollführer/in

Die Vorlagen sind Bestandteil der Niederschrift.